

17.02.2017

Neue Partei in Aufbruchstimmung

Parteisitzung am 13. Februar 2017 19:00 Uhr
im Arcadia Hotel, Flensburg

Interessierte an der f.wf und die Mitglieder haben sich zur 2. Parteisitzung nach der Gründung getroffen. Im Mittelpunkt stand die erste Diskussion über die zukünftige Programmatik und die Vorstellung der Prozesse, die diesen Weg begleiten sollen.

Nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden Jens Drews stellte der Kommunikationsvorstand Günter Blankenagel im öffentlichen Teil die Prozesse vor, die in Zukunft zu Entscheidungen innerhalb der Partei führen. Alle Themen, die durch Impulse an die f.wf herangetragen werden oder in der internen Diskussion entstehen, durchlaufen einen Filter und werden nach einem bestimmten Schema von den Parteiforen bearbeitet. Dieses Vorgehen schafft große Vorteile:

- Beschränkung auf das Machbare
- Jedes Anliegen ist detailliert dokumentiert
- Abgelehnte Anliegen werden im Archiv abgelegt
- Vollständige Transparenz

Unter dem Leitmotto „Zuhören, Denken und Handeln“ wurden in der Sitzung die ersten Themen identifiziert:

Thema 1 Grundsteuer B

Thema 2 Bettensteuer/Tourismusabgabe

Thema 3 Verschuldung der Stadt und die Zuweisung durch das Land/den Bund

Thema 4 Intransparenz der Parteibuchträger

Thema 5 Umgang mit den Bürgern

Thema 6 Rückgang des Grenzhandels; Probleme, die auch nach Flensburg kommen; Anreize schaffen?

Thema 7 Dialog mit der Jugend

Nach Abschluss des parteiinternen Prozesses wird die f.wf zu den Themen ausführlich Stellung nehmen.

Die f.wf setzt sich für die Nachhaltigkeit im politischen Handeln ein. Politischen Entscheidungen müssen nachvollziehbar und transparent sein.

Wir bedanken uns für Ihre rege Teilnahme und freuen uns über weitere Anregungen.

Die Mitglieder des f.wf